

25. Herren Silberberg und Foerster (Breslau): Zur Spondylitis traumatica.

26. Herr Stertz (Breslau): Zum diagnostischen Wert der Hirnpunktion.

27. Herr Trömmner, E. (Hamburg): Zur Pathologie des Stotterns.

28. Herr Uhthoff, W. (Breslau): Thema vorbehalten.

29. Herr Voss, G. (Düsseldorf): Ein Beitrag zur Kenntnis der paroxysmalen Lähmungen.

30. Herren Weygandt und Jakob, A. (Hamburg): Experimentelle Syphilis des Zentralnervensystems (mit Demonstrationen).

III. Demonstrationen

werden am 1. Oktober 1913 abgehalten werden von den Herren: Alzheimer, Foerster, Freund, Mann, Uhthoff; ferner hat Herr Ranschburg (Budapest) angemeldet: „Pan (Mikrostat)“, universaler Handanschlussapparat für elektromedizinische Zwecke. In den Nebenräumen des Sitzungssaales des Geschäftshauses der schlesischen Gesellschaft für vaterländische Kultur wird eine Ausstellung von neurologisch interessanten Röntgenplatten veranstaltet werden.

Der freundlichen Beachtung der Herren Referenten und Vortragenden werden die Einzelbestimmungen der §§ 11—13 unserer Geschäftsordnung empfohlen: Zeitdauer der Vorträge: für die Referate 30—45 Min., allerhöchstens 1 Stunde (für Doppelreferate je 30—40 Min., zusammen höchstens 1½ Stunden), für die Einzelvorträge 15—20 Min. — In der Diskussion im allgemeinen 6—10 Min. für den einzelnen Redner. — Bei drängender Zeit kann die Versammlung eine Reduktion dieser Vortragszeiten beschliessen.

Druckfehlerberichtigung.

In der Arbeit von Dr. Max Kastan: „Ueber die Beziehungen von Hirnrindenschädigung zur Erhöhung der Krampfprädisposition“, Bd. 51, Heft 2 dieses Archivs, Seite 695, Zeile 14 von unten, lies: „Chemismus“ statt Chronismus.



Fig. 6.

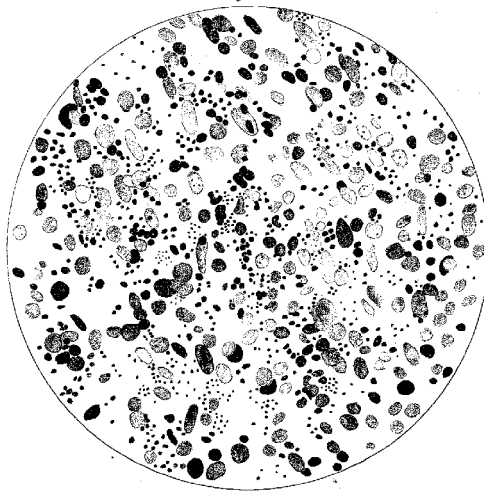


Fig. 1.

Sind. ges.

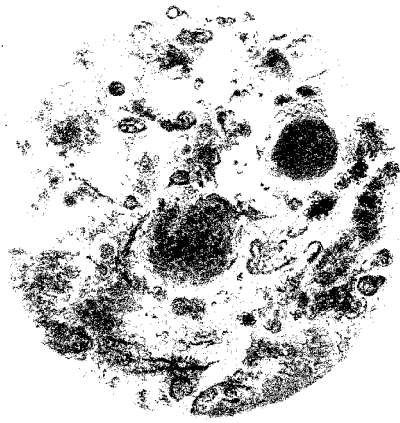


Fig. 2.

F. Radolphs photo.

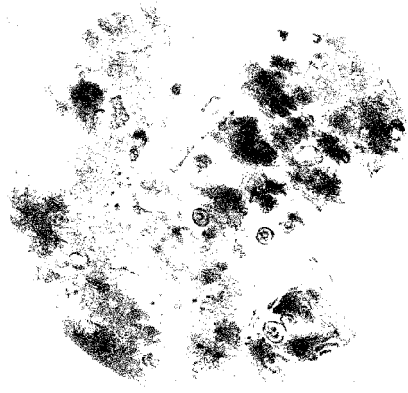


Fig. 3.

K. Langhans photo.



Fig. 1.

Lobuläre von Albert Frank, Section 10.

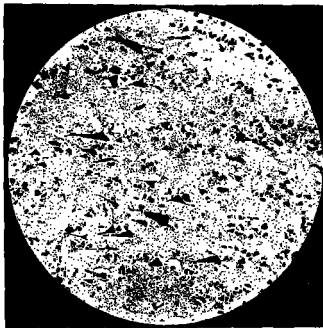


Fig. 2.

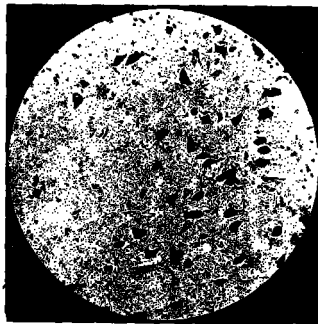


Fig. 4.

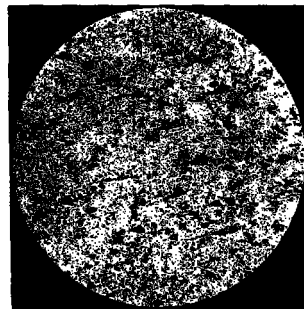


Fig. 3.

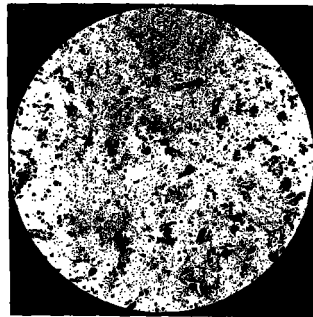


Fig. 5.



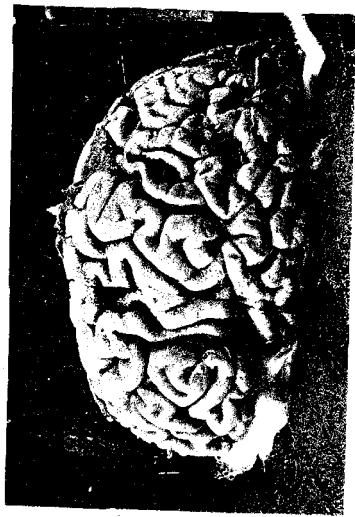


Fig. 1.



Fig. 2.



Fig. 3.



Fig. 4.



Fig. 5.



Fig. 7.



Fig. 6.



Fig. 8.

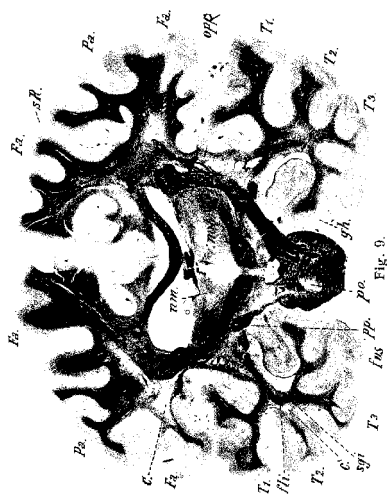


Fig. 9.

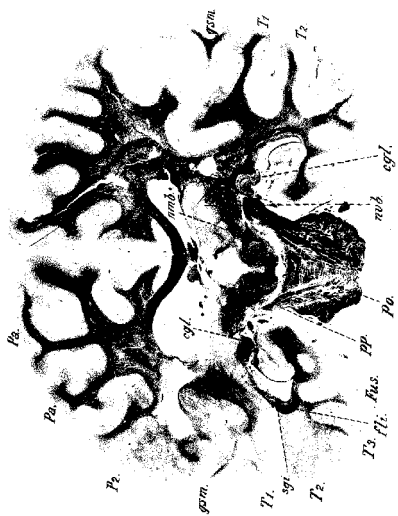


Fig. 10.

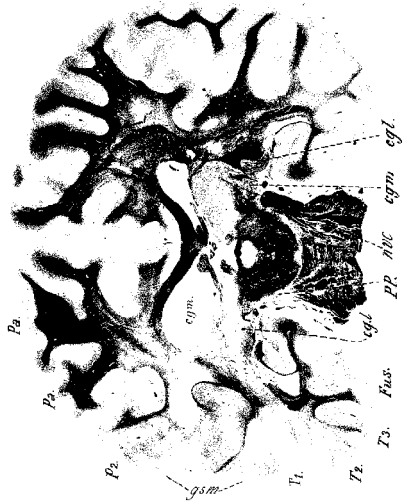


Fig. 12.

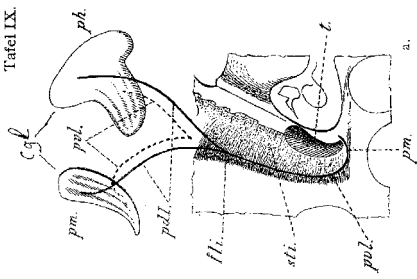
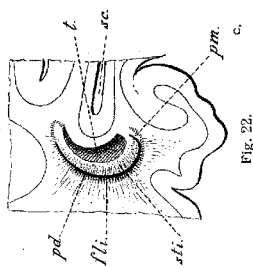
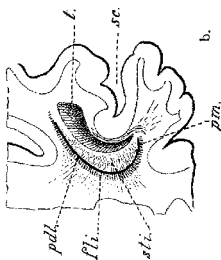
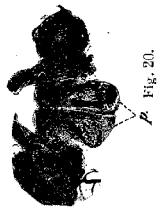
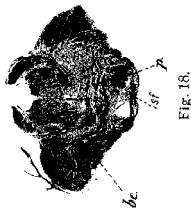
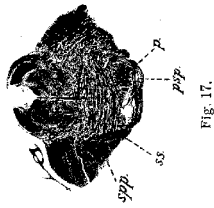
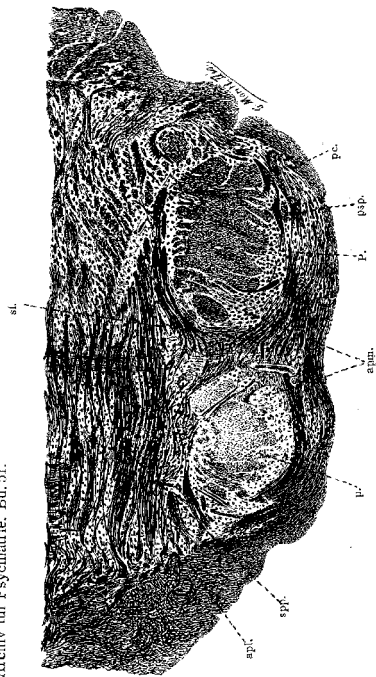




Fig. 1.



Fig. 2.



Fig. 3.

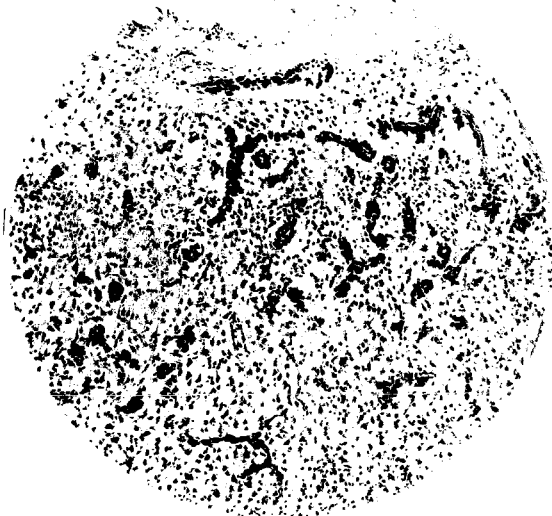


Fig. 4.

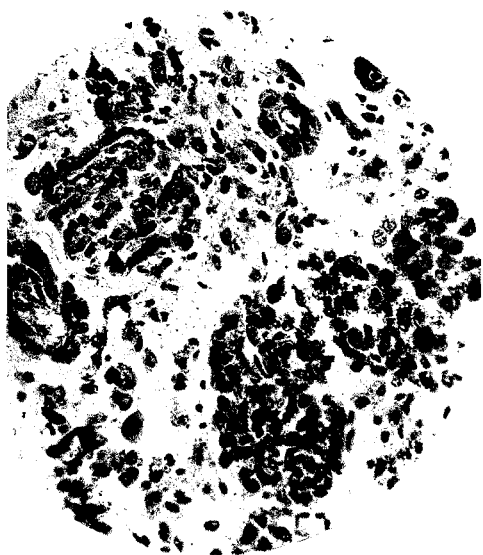


Fig. 1.



Fig. 2.

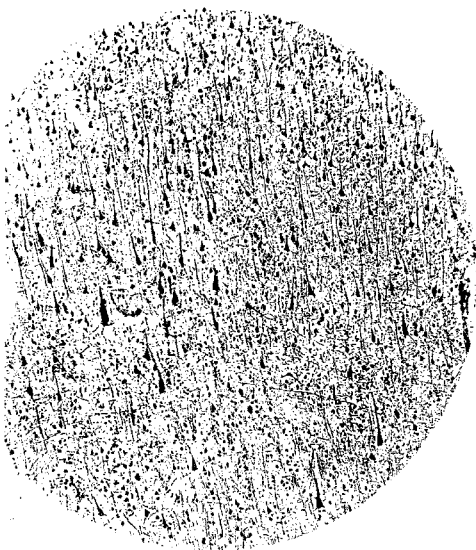
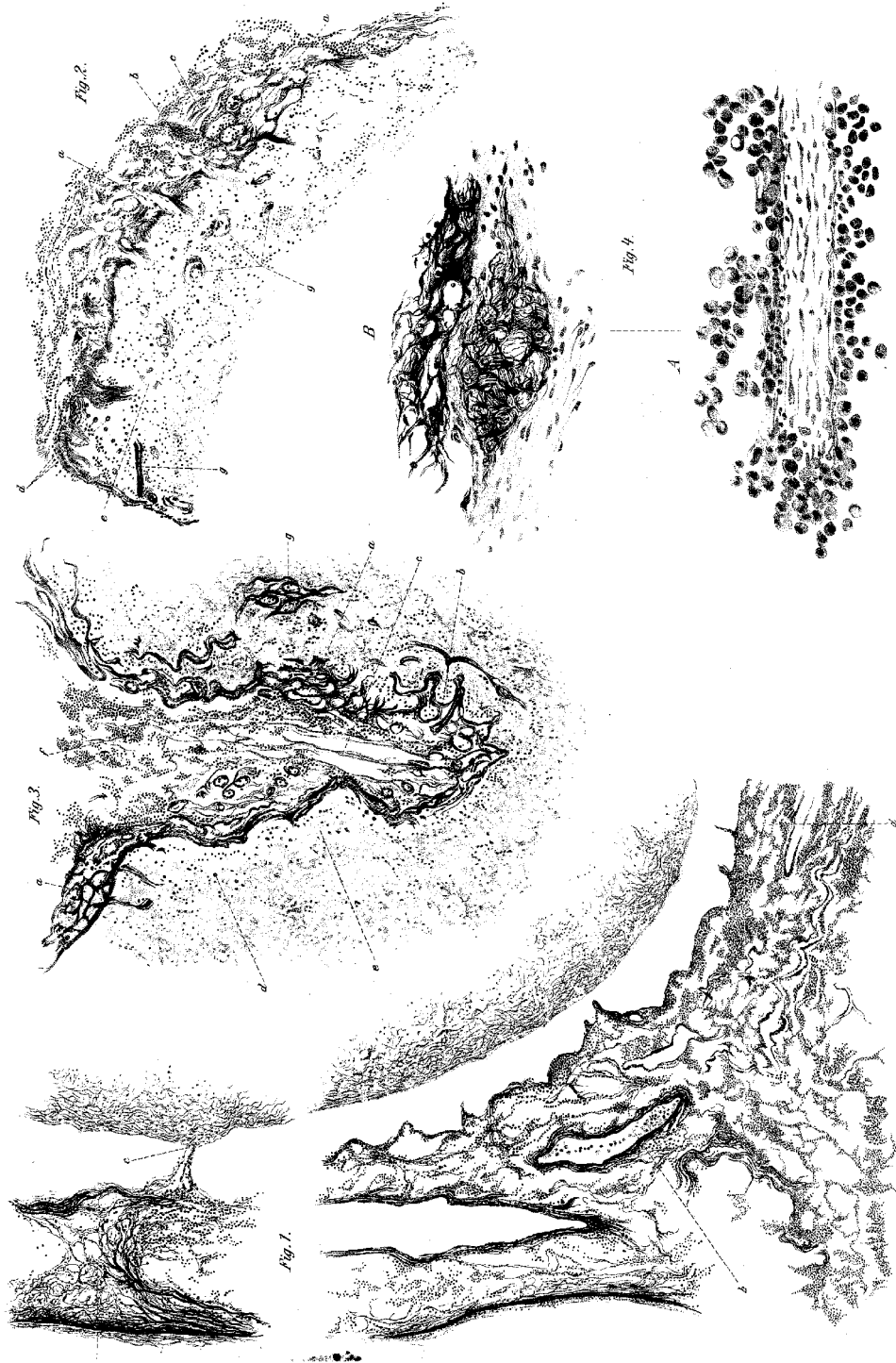
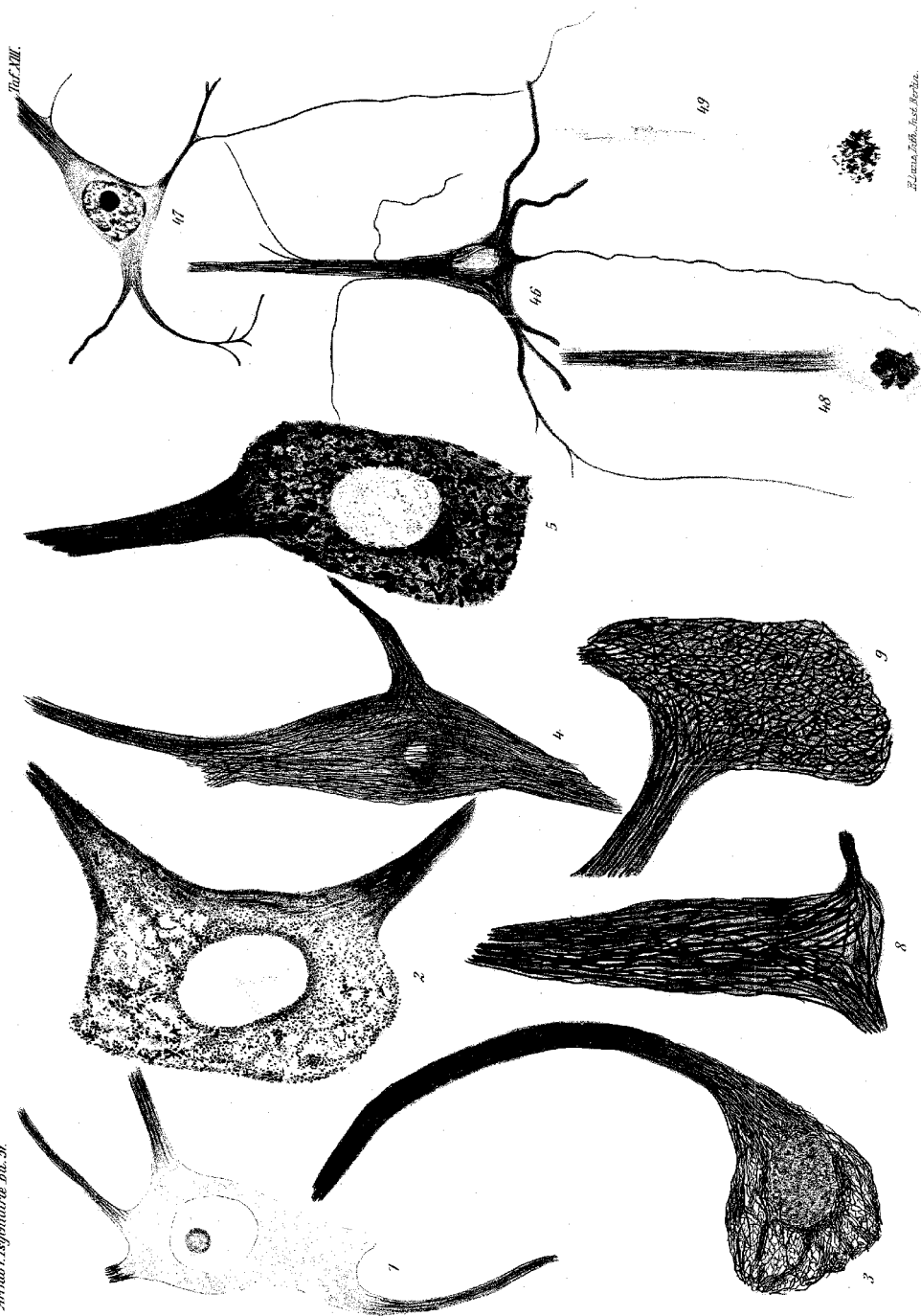


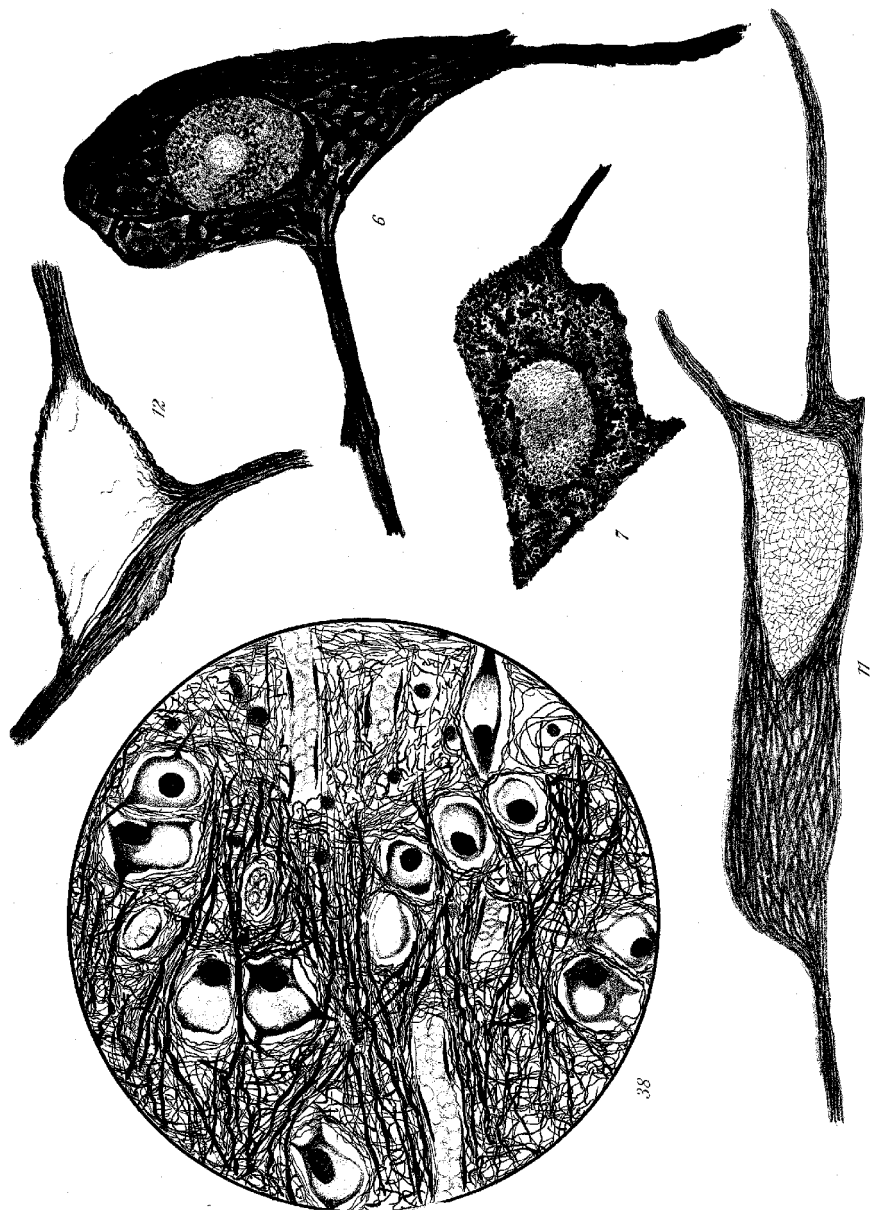
Fig. 3.

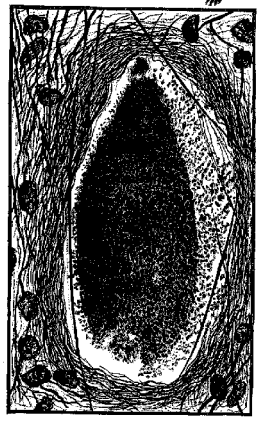


Fig. 4.

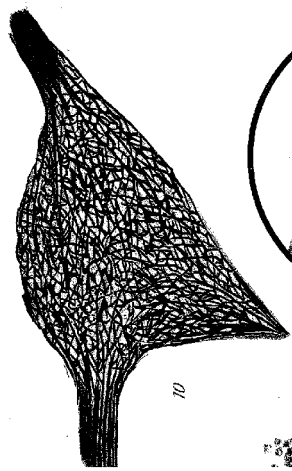








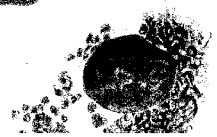
36



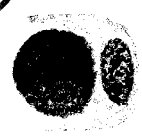
40



39



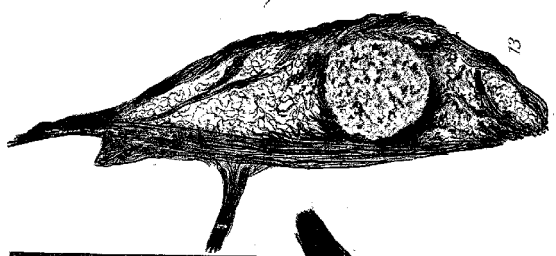
37



41



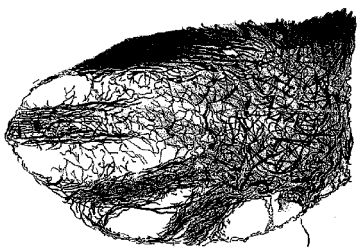
40



73



50



74



57





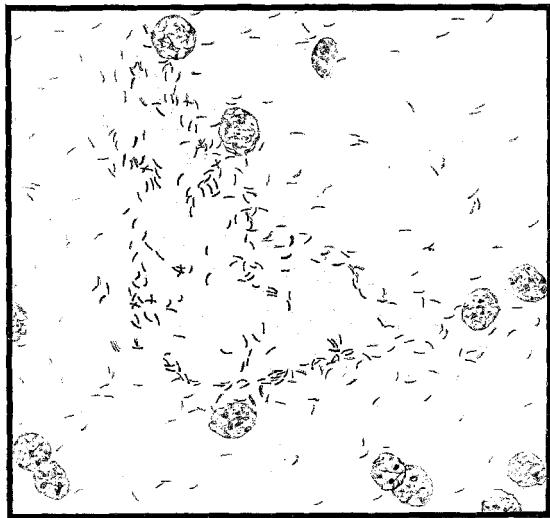


Fig. 29
678
p. 58

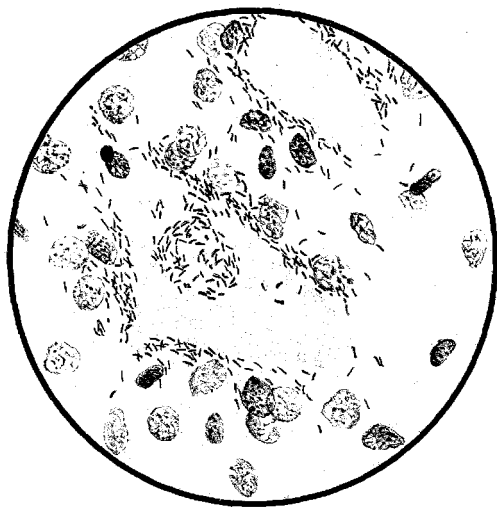


Fig. 30



Fig. 58.

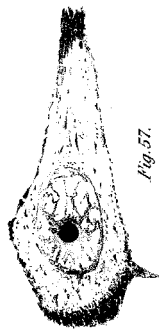


Fig. 57.

